

@lptraum

kostenlose Hannoversche Zeitung gegen Sozialabbau

Juni - 2016

2305-1*

Unabhängig und absolut parteiisch

Jahrgang 12, Ausgabe 6

@lptraum-TTIP und CETA, greenpeace eröffnete mobilen Leseraum.

Trotz zahlloser Protest-Demonstrationen, der Übergabe zigtausender Unterschriften zu Petitionen gegen die Geheimverhandlungen USA und EU, zu TTIP und CETA macht die europäische Politik nichts Aufklärendes, was die Angst der Bürger vor Demokratie-Abbau beheben oder mildern könnte. Selbst Mitglieder des Bundestages durften bisher nur zeitlich begrenzt und mit dem Verbot, Notizen zu machen, oder gar über das Gelesene zu sprechen, das vom Wirtschaftsministerium eingereichte „Heiligtum Leseraum“ betreten. **Eine Schande, da genau diese Abgeordneten (überdies oft ohne ausreichende Englisch-Kenntnisse) diese unbekannt, unerklärten TTIP-Verträge „abnicken“ sollen.**

Hurra, noch gibt es Whistleblower, die, wie auch hier, TTIP geleakt haben.

greenpeace hat einen Leseraum-LKW mit den geleakten TTIP-Unterlagen Nähe Brandenburger Tor aufgestellt.

Christian Ströbele (MdB Grüne) war einer der Ersten, der diese Möglichkeit der freieren Information nutzte. Aber auch jeder Bürger hatte die Gelegenheit, die geleakten und dort freigegebenen TTIP-Dokumente einzusehen.

Wie oft in unserer „Demokratie“ kam fix die Polizei und hatte, wegen mangelnder Genehmigung, erst einmal diesen greenpeace-Leseraum verboten.

Dieses Verbot ist mittlerweile verboten, greenpeace hat „den Leseraum“ als Bestandteil einer Demo angemeldet, damit wurde eine Sondernutzung ansonsten verbotener Orte erreicht.



Leider wird bzw. wurde dieser Leseraum in dieser von Touristen beherrschten Region und auch gerade wegen der politisch desorientierten „Touris“ kaum wahrgenommen, kaum genutzt.

Mittlerweile tourt dieser „Leseraum“ durch Deutschland. Wo er derzeit aufgestellt ist, kann man auf der Homepage von greenpeace NL nachsehen.

Nun ist also bekannt bzw. es kann öffentlich per download nachgelesen <https://www.ttip-leaks.org> werden, mit welchem Druck die amerikanische Seite ihre Positionen durchsetzen will. Z.B. will sie mit Importzöllen gegen europäische Automobil-Lieferungen vorgehen, wenn die USA nicht mit Lieferung ihrer meist gentechnisch veränderten Landwirtschafts-Massen-Überproduktion die EU (kennzeichnungsfrei) überschwemmen darf, und wenn nicht eine Sondergerichtsbarkeit (in Form von wirtschaftsfreundlichen Schiedsgerichten) europäische Verbraucherschutzgesetze unterlaufen dürfen.

Derzeit ist das Handelsabkommen mit Kanada (CETA) fast vor einem Abschluss. Viel Widerstand unserer lokalen und EU-Volksvertreter bzw. der nicht durch demokratische Wahlen le-

gitimierten EU-Administration ist leider nicht zu erwarten. Ganz im Gegenteil. Gerade auch die vom scheinbar unaufgeklärten Volk favorisierten AfD-Leute sind für TTIP und CETA, stimmen mit ihren „Volksgenossen“ europäisch gegen die Interessen des jeweils eigenen Volkes, welches sie doch vorgeben, selbst zu sein (Wir sind das Volk ?) Nochmals der Hinweis auf „Die Anstalt“ im ZDF bzw. in deren Mediathek bzw. auch auf youtube, wo mehrfach über die eigentlichen Ziele der AfD in einfacher Form eine gute Aufklärung gefunden werden kann.

Derzeit ist CETA die „Blaupause“ für TTIP, muss verhindert werden.

CETA beinhaltet alles, wovor die kritische Öffentlichkeit auch bei TTIP warnt:

CETA ist TTIP 1.0 – und somit genauso gefährlich

CETA **enthält Sonderklagerechte für Konzerne**

CETA **gefährdet öffentliche Dienstleistungen**

CETA **gefährdet die heimische Landwirtschaft**

CETA **enthält nicht das europäische Vorsorgeprinzip**

CETA **bedroht Umwelt-, Sozial- und Lebensmittelstandards**

CETA **hebelt die Demokratie aus**

CETA **gefährdet ArbeitnehmerInnenrechte**

Aufklärung zu CETA:

<http://know-ttip.eu/ceta/>

bzw. unterzeichnen gegen TTIP:

<https://stop-ttip.org/de>

(HaDe)

1 x wöchentlich

AK-Linden

Donnerstags 10:00-12:30 Uhr

Freizeitheim Linden

(Straßenbahnlinie 10 - Ungerstraße)

Frühstück / Mittagstisch

Lindener Tisch e.V.

Donnerstags Lebensmittelausgabe

Dunkelberggang 7

(Nähe Schwarzer Bär)

3 x wöchentlich an 3 Orten

Beistand-Gruppe **Café-S-**

Hotline: Mo. - Fr. 16:00-18:00 Uhr

0511 / 33 65 35 56

(welcome-locations: Seite 2, 5 und 8)

@lptraum - kostenlose Zeitung für Menschen in prekären Lebenslagen im 12. Jahr



redaktion@alptraum.org



www.alptraum.org



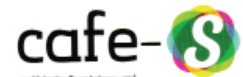
Café-S eröffnet neue Standorte und erweitert Hilfs-Programme



Aufklärung über die Rechte der Arbeitslosen und Begleitung zum Amt, um Beistand zu geben:

Seit nunmehr über fünf Jahren bietet die Gruppe unter dem Dach des „Transition Town Hannover“ mit fachlich kompetenten Menschen ehrenamtlich Hilfe für Betroffene an. Hervorgegangen ist dieses Programm zur Selbsthilfe aus dem „Politbüro“ in der Hengstmannstraße, verlies Ende Februar als Café-S in der Königstraße diese Räumlichkeiten, nutzt derzeit die im Flyer rechts angezeigten Standorte und Öffnungszeiten.

Für Flüchtlinge (Refugees) arbeiten Café-S-Einrichtungen auch mit arabisch sprechenden Übersetzern zusammen.



TREFFPUNKT FÜR UNTERSTÜTZER, ERWERBSLOSE UND REFUGEES.

Café-S-Linden
Lindener Marktplatz 1
Eingang durch Rathaus 2. Etage GGK Saal
Montag: 12⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr

Café-S-Ahlem
Wunstorfer Landstraße 49
ASG Dome de Korfido
Mittwoch: 15⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr

Café-S-Vahrenwald
Windauststr. 1
im O&A-Haus / Linie 2 großer Kalkenweg
Dienstag: 15⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr

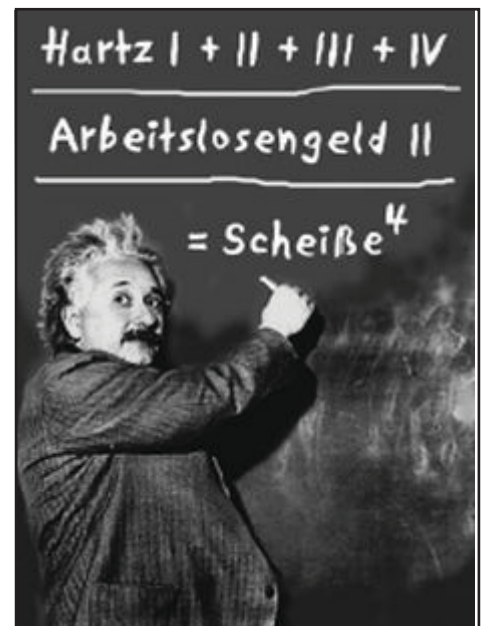


@lptraum-TTIP-Leaks ?

Geheime TTIP-Papiere durch Greenpeace enthüllt

Die US-Regierung setzt Europa bei den Verhandlungen über das transatlantische Handelsabkommen TTIP deutlich stärker und weiter reichend unter Druck als bisher bekannt. Das geht aus Abschriften geheimer Verhandlungsdokumente hervor, die Süddeutscher Zeitung, WDR und NDR vorliegen. Das Material von insgesamt 240 Seiten stellte Greenpeace zur Verfügung und wurde am Montag 02.05.2016 veröffentlicht. Mehrere mit den Verhandlungen vertraute Personen bestätigten, dass es sich bei den Dokumenten um aktuelle Papiere handelt. Greenpeace ist nach eigenen Angaben im Besitz der Originale. Demnach droht Washington damit, Exporterleichterungen für die europäische Autoindustrie zu blockieren, um im Gegenzug zu erreichen, dass die EU mehr US-Agrarprodukte abnimmt. Gleichzeitig attackiert die US-Regierung das grundlegende Vorsorgeprinzip beim EU-Verbraucherschutz, der 500 Millionen Europäer derzeit vor Gentechnik und Hormonfleisch in Nahrungsmitteln bewahrt. Die Dokumente offenbaren zudem, dass sich die USA dem dringenden europäischen Wunsch verweigern, die umstrittenen privaten Schiedsgerichte für Konzernklagen durch ein öffentliches Modell zu ersetzen. Sie haben stattdessen einen eigenen Vorschlag gemacht, der bisher unbekannt war. Quelle: Süddeutsche Zeitung

terungen für die europäische Autoindustrie zu blockieren, um im Gegenzug zu erreichen, dass die EU mehr US-Agrarprodukte abnimmt. Gleichzeitig attackiert die US-Regierung das grundlegende Vorsorgeprinzip beim EU-Verbraucherschutz, der 500 Millionen Europäer derzeit vor Gentechnik und Hormonfleisch in Nahrungsmitteln bewahrt. Die Dokumente offenbaren zudem, dass sich die USA dem dringenden europäischen Wunsch verweigern, die umstrittenen privaten Schiedsgerichte für Konzernklagen durch ein öffentliches Modell zu ersetzen. Sie haben stattdessen einen eigenen Vorschlag gemacht, der bisher unbekannt war. Quelle: Süddeutsche Zeitung



@lbert sprachlos im Juni:

„Angesichts der Herrschenden, der herrschenden Dummheit ist unser Einstein derzeit sprachlos.“

Albert Einstein (1879-1955)

@lptraum-TTIP: Jetzt ist die Katze aus dem Sack !

26 US-Senatoren reden Klartext:

Ihre Stimmen für TTIP gibt es nur mit Hormonfleisch, Zollabbau für Fleisch aus extremer Massentierhaltung, Giftgemüse und Gentechnik.

Diesen Brief der Senatoren sollten alle lesen, die sich über hohe Standards unter TTIP Illusionen machen ! Quelle: Sven Giegold via Facebook

@lptraum



MITGLIED IM

DPV

Deutscher
Presse
Verband

@lptraum



Impressum:

“ALP-Traum” ist seit 2005 ein kostenloses Arbeitslosen-Zeitungsprojekt, Plattform Hannover-gegen-Sozialabbau.de
+++ Die Redakteure sind Mitglied im DPV - Deutscher Presse Verband e.V. für Journalisten, Hamburg +++
Beiträge: Erwin Stefaniuk (ErSt), Tel. 45 66 13, Heinz-Dieter Grube (HaDe), Tel. 34 21 21, mobil 0176 50 230 515

@lptraum-Redaktion (Alp) - Gastbeiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Druck im Selbstverlag, verantwortlicher Redakteur: Heinz-Dieter Grube, Schützenstr. 12, 30161 Hannover
www.alptraum.org, Tel. 0511 / 34 21 21, Fax 0511 / 34 23 23, EMail: redaktion@alptraum.org

@lptraum erscheint monatlich, Druck-Auflage: 400 - 2500, ist frei von gewerblichen Anzeigen und Werbung

Spendenkonto: H.- D. Grube, IBAN: DE58201100222494378184 Postbank Hamburg

Hinweis: Bei diesem Konto handelt es sich um ein der Redaktion Alptraum zur Verfügung gestelltes Sparsbuch.

Wir erhalten bei Zahlungseingang keine Information, wer überwiesen hat.

Spendenquittungen sind leider nicht möglich. Bei Spendeneinzahlung, z.B. für Porto,

Zusendung von Papierausgaben Alptraum, bitte uns per E-Mail einen Hinweis geben. Danke.

Impressum:

@lptraum-Demokratieverlust - Wer informiert ist, sich nicht wehrt, lebt verkehrt !

*** Wer hilft in Hannover Menschen in prekären Lebenslagen ***



Hannöversche AIDS-Hilfe e.V., Lange Laube 14	Termin vereinbaren, 360 696-0
ASG, Walter-Ballhause-Str. 4	Termin vereinbaren, 44 24 21
Diakonie-Beratung, An der Christuskirche 15	Termin vereinbaren, 167 686-0
IG Metall, Postkamp 12	Termin vereinbaren, 124 02-45
ver.di, Goseriede 10	Termin vereinbaren, 124 00-0
SoVD, Herschelstr. 31	Termin vereinbaren, 701 48-21
Sozialverband VdK, Am Schiffgraben 40	Termin vereinbaren, 131 72 20
pro familia, Goseriede 10	Termin vereinbaren, 36 36 06
[ka:punkt], Gruppenstraße 8	Termin vereinbaren, 270 739-0
Telefon Café -S- Linden, im GIG in Linden	Mo 13.00-19.00 Uhr
33 65 35 56 (Selbsthilfe)-Begleitservice	Hotline: 16-18 Uhr, 33 65 35 56

Zentrale Beratungsstelle

Hagenstr. 36
30161 Hannover (Zentrum)
Tel.: 0511 / 99040-0

Kontaktladen Mecki

Raschplatz 8 c-d
30161 Hannover (Zentrum)
Mo - Do 8.00 - 11.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Sa 8.00 - 10.00 Uhr
Tel.: 0511 / 3480264

Tagestreffpunkt DÜK

Lavesstr. 72
30159 Hannover (Zentrum)
Mo. Di., Do., Fr.: 10:30 - 15:30 Uhr
Mi.: 10:30 - 13:00 Uhr
Tel.: 0511 / 3632538

Männerwohnheim Büttnerstraße

darin: **Werkheim - Kaffeestube**
Mo. - So.: 6:00 - 14:00 Uhr
Büttnerstr. 9
30165 Hannover (Vahrenwald)
Tel.: 0511 / 35856-0

Unterkunft Wörthstraße

Wörthstr. 10
30161 Hannover (Oststadt)
Tel.: 0511 / 3884893

Treffpunkt Köthnerholzweg

Köthnerholzweg 9
30451 Hannover (Linden)
Mo. - Fr.: 9:00 - 14:00 Uhr
Beratung nach Vereinbarung
Tel.: 0511 / 2110634

Männerwohnheim

Schulenburg Landstraße 335
30419 Hannover (Schulenburg)
Tel.: 0511 / 9781790

Neues Land - Auffanghaus für Männer

Steintorfeldstr. 11
30161 Hannover (Oststadt)
Tel.: 0511 / 319715

Frauenunterkunft

Gartenstr. 20
30161 Hannover (Oststadt)
Tel.: 0511 / 34021-0

Szenia

Tagestreff und Beratung für Frauen
Burgstr. 12
30159 Hannover
Mo., Di., Do.: 10:00 - 15:00 Uhr u. Fr.: 10:00 - 13:00 Uhr
Tel.: 0511 / 7600100

Neues Land

Auffanghaus für Frauen
Lange-Hop-Str. 44
30559 Hannover (Bemerode)
Tel.: 0511 / 51463

Tagestreff Nordbahnhof

Engelbosteler Damm 113
30167 Hannover
Di 14.00 - 19.00 Uhr, Mi 14.00 - 21.00 Uhr
Do 14.00 - 19.00 Uhr, So 9.00 - 15.00 Uhr

Paul-Oehikers-Haus

Plantagenstr. 17
30455 Hannover (Badenstedt)
Tel.: 0511 / 2609243

Krankenwohnung Die KuRVE

Alt-Bethesda (Henriettenstift)
Hannover (Kirchrode)
Tel.: 0511 / 8387320

Karl-Lemmermann-Haus

Am Wacholder 9
30459 Hannover (Oberricklingen)
Tel.: 0511 / 410282-0

Lindener Tisch e.V.

Dienstag, Mittwoch, Freitag, jeweils
08.30 - 09.30 Uhr Frühstück 0,50€
12.30 - 14.30 Uhr Mittagsessen für 1,- €
Lebensmittel- (Tiernahrungs-) Ausgabe:
Mo. + Do. - jeweils ab 14.30 Uhr, je 1,50 €
(Wartezeiten möglich, Vorrang für bestimmte Personengruppen z.B. mit B-Ausweis)
Ausgabetermine: Mittagsessen 13.00-14.00
Dunkelberggang 7 - nahe Schwarzer Bär
Mittwochs: ärztlicher Dienst Caritas

Neues Land - SOS Bistro

Steintorfeldstr. 4a
30161 Hannover (Zentrum)
Di.-Fr.: 15:00 - 20:00 Uhr,
Sa. und So.: 17:00 - 20:00 Uhr
Tel.: 0511 / 3884504

St. Clemens Samstagsfrühstück

des Caritas-Verband Hannover
Leibnizufer 13-15
30169 Hannover (Zentrum)
Tel.: 0511 / 12600-0

Caritas

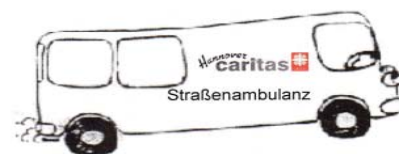
Tagestreffpunkt für Wohnungslose

Leibnizufer 13-15
30169 Hannover (Zentrum)
Tel.: 0511 / 12600-0
sfw@caritas-hannover.de
Mo., Do., Fr.: 8.30 - 13.00 Uhr
Di.: 13.00 - 16.00 Uhr - Mi. 8.30 - 17.00 Uhr

Obdachlosenfrühstück der Caritas jeden Samstag 8.30- 10.30 Uhr

Propstei St. Clemens, Leibnizufer 13-15, 30169 Hannover

Ärztlicher Dienst für Wohnungslose



Mon:	Schulenburg Landstraße *) 11.00-12.30 Uhr Caritasverband Hannover e.V. 10:00-11.30 Uhr (ohne Mobil)
Die:	Treff „Nordbahnhof“ 14.00-15.00 Uhr (ohne Mobil)
Mit:	Tagestreff Köthnerholzweg 10.00-11.30 Uhr Frauenunterkunft Vinnhorster Weg *) ab 12.00 Uhr (ohne Mobil) Caritasverband Hannover e.V. 14:00-15.30 Uhr (ohne Mobil)
Don:	K & S Unterkunft in Laatzen 11.00-12.00 Uhr (ohne Mobil) Unterkunft Wörthstraße *) 13.00-14.00 Uhr (ohne Mobil)
Sam:	Caritasverband Hannover e.V. 09:30-11.00 Uhr (ohne Mobil)
Son:	Treff „Nordbahnhof“ 11.00-12.30 Uhr (ohne Mobil) *) Für Bewohner der Unterkünfte

@lptraum-AfD – Willkommen im Club der neoliberalen Einheitsparteien

Der Schriftsteller Gore Vidal sagte einmal: „Die USA haben eine Einheitspartei mit zwei Flügeln: Die Demokraten und die Republikaner. Beide dienen den Interessen der Konzerne und die eine (gemeint waren die Republikaner) ist etwas mehr für Krieg als die andere.“ In diesem Sinne habe ich vor einiger Zeit geschrieben: „Deutschland hat eine Einheitspartei mit vier Flügeln: CDU/CSU, SPD, FDP und Grüne. Sie waren und sind alle für Sozialabbau, für ein ungerechtes Steuersystem und für Rohstoffkriege. Nur DIE LINKE verweigert sich diesem Konsens.“ Jetzt haben wir eine Einheitspartei mit fünf Flügeln: CDU/CSU, SPD, FDP, Grüne und AfD. Auch die AfD ist für Sozialabbau, für ein ungerechtes Steuersystem und für Rohstoffkriege („Schlanker Staat“, Abschaffung von Erbschafts- und Vermögenssteuer, Obergrenze für alle Steuern und Sozialabgaben). Dass die AfD

darüber hinaus islamfeindlich ist, kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass sie zur neoliberalen Einheitspartei gehört. **Ein Verbot von Minaretten erhöht weder die Löhne noch die Rente noch das Arbeitslosengeld.** Viele Arbeitslose und Arbeitnehmer haben bei den letzten Landtagswahlen aus Protest gegen die Politik der Einheitspartei von CDU/CSU, SPD, FDP und Grüne, auch weil DIE LINKE bisher nur marginale Veränderungen durchsetzen konnte (Mindestlohn), der AfD die Stimme gegeben. Jetzt kommt es darauf an, aufzuklären: **AFD wählen heißt: weniger Lohn, weniger Rente, weniger soziale Leistungen, Aufrüstung und eine Beteiligung der Bundeswehr an Rohstoffkriegen.** AfD-Programm: Es ist unabdingbar, die militärischen Fähigkeiten der deutschen Streitkräfte wieder herzustellen, um Anschluss an die strategischen und operativen Erfordernisse zu finden...

Nato-Einsätze außerhalb des Bündnisbereichs, an der sich deutsche Streitkräfte beteiligen, sollten grundsätzlich unter einem UN-Mandat stattfinden und nur, wenn deutsche Sicherheitsinteressen berücksichtigt werden.“ Diese Sätze stehen so oder ähnlich auch in den Programmen von CDU/CSU, SPD, FDP und Grünen. **Ein Bonbon zum Schluss: Die AfD ist auch eine Partei der Flüchtlinge – der Steuerflüchtlinge.** AfD-Programm: „Steuerdaten deutscher Bürger sind sensible Daten und sollten vom Staat vertraulich behandelt und nicht mit anderen Institutionen oder fremden Staaten ausgetauscht werden. Die AfD setzt sich daher für die Wiederherstellung von Bank- und Steuergeheimnis ein.“ Da freuen sich Deutschlands prominente Steuerbetrüger. Und auch Konzerne und Banken mit Briefkastenfirma lachen sich ins Fäustchen. (Oskar Lafontaine via Facebook)

@lptraum-Sexualstrafrecht: Wäre die Vagina doch ein Auto, sie hätte mehr Schutz !

Der neue Gesetzentwurf zum Sexualstrafrecht ist so dürftig, dass er peinlich ist. Auch 2016 ist das Auto eines Menschen in Deutschland besser geschützt als seine sexuelle Selbstbestimmung. Schön, wie die zutiefst merkwürdige Rückständigkeit in Heiko Maas' Gesetzentwurf rauskam, als der Bundestag über eine Reform des Sexualstrafrechts debattierte. Denn das, was die Regierung da nun endlich als Entwurf auf den Weg gebracht hat, ist so dürftig, dass es peinlich ist, dass da das Jahr 2016 drüber steht. Hier und da erklären Juristinnen und



Autorinnen, warum die Änderung nicht genug ist, und warum auch nach den Verbesserungen, die die Regierung plant, das Portemonnaie eines Menschen in Deutschland immer noch besser geschützt ist als seine sexuelle Selbstbestimmung. Es schließen sich Bündnisse zusammen, die dagegen protestieren, dass laut Maas' Vorhaben

das „Nein“ eines Menschen nicht ausreicht, wenn es um Sex gegen seinen Willen geht; dass wir also unser Recht, nicht vergewaltigt zu werden, nicht bloß verbal, sondern körperlich verteidigen müssen. Wie ein Tier. Schön also, dass fraktionsübergreifend alle sieben Rednerinnen und zwei Redner, die im Bundestag zu dem Thema gesprochen haben, fanden, dass das Prinzip „Nein heißt Nein“ im Strafrecht festgeschrieben werden muss. Außer eben der Justizminister. Quelle: Margarete Stokowski auf Spiegel Online

NachDenkSeiten
Die kritische Website



Sozialer Stadtrundgang: Asphalt zeigt das andere Hannover

Kommen Sie mit - zum sozialen Stadtrundgang ! Jetzt immer am letzten Freitag im Monat !

Asphalt-Verkäuferinnen und -Verkäufer führen Sie zu Orten, an denen Wohnungslose keine Randgruppe sind. Erleben Sie die Straße neu und lernen Sie spezielle Anlaufstellen kennen: Wo sind die Schlafplätze von obdachlosen Menschen ? Wo duschen oder essen sie ? Wo gibt es Konflikte ?

Asphalt[®]

Ein außergewöhnlicher Stadtrundgang - von ExpertInnen der Straße geführt !
Asphalt-Stadtrundgang Juni:
Freitag, 24. Juni 2016,
15.00 Uhr Treffpunkt: Hallerstr. 3,

30161 Hannover
Bitte telef. anmelden: **0511-301269-0**
Teilnahme auf Spendenbasis:
ab 5 € pro Person.
Gruppen (Studierende, Schulklassen, Vereine etc.) vereinbaren bitte gesonderte Termine ! (Alp)
(Quelle: **Asphalt**-Magazin)
Infos: www.asphalt-magazin.de

@Iptraum-Infos & News im Juni 2016:

11 Jahre @Iptraum 2005 - 2016 # Über 135 Ausgaben gegen den Sozialabbau: www.alptraum.org

@Iptraum-Kunst im Juni: „FreiTag“ in Galerien und Museen kostenlos...

10-17 Uhr Eintritt frei im Historischen Museum; 10-18 Uhr Eintritt frei im Sprengel Museum Hannover
 11-16 Uhr Eintritt frei im Museum August Kestner; 11-18 Uhr Eintritt frei in der Kestnergesellschaft
 12-19 Uhr Eintritt frei im Kunstverein Hannover; 14-17 Uhr Eintritt frei im Landesmuseum Hannover
 11-18 Uhr Eintritt frei im KUBUS Hannover; 12-18 Uhr Eintritt frei in der NORD/LB art gallery
 [130% Sprengel. Sammlung pur: Neueröffnung Sprengel Museum Hannover, So., 5. Juni 2016, 10-18 Uhr]

@Iptraum-Obdachlosenfrühstück: Samstag, 4. Juni 2016, 9.00 bis 10.30 Uhr
 Das St. Clemens-Obdachlosenfrühstück [Kaffee/Tee/belegte Brote] findet das ganze Jahr hindurch an jedem Samstag statt: Caritasverband Hannover, Leibnizufer 13-15 [Garteneingang], 30169 Hannover
 Über 4.000 Wohnungslose leben in Hannover [2015 waren es noch 1.000 weniger] Tendenz steigend...

@Iptraum-Kult-Flohmarkt im Juni: Sonntag, 5. Juni 2016, 9.00 bis 15.00 Uhr
 Stadtteilflohmärkte Linden-Nord [auch So., 12.+19.+26.6.2016] Kulturzentrum Faust, 30451 Hannover
 Faust-Spätflohmärkte: Sa., 4.+18.6.2016, 15 bis 21 Uhr [3,- Euro pro Meter] www.kulturzentrum.faust.de

@Iptraum-Refugees Welcome im Juni: „HANNOVER hilft!“ Flüchtlingen...

Derzeit leben rund 4.700 Flüchtlinge mit über 60 verschiedenen Nationalitäten in den dezentral im Stadtgebiet verteilten Unterkünften der LHH [Stand: 30. März 2016] Die Stadtverwaltung geht davon aus, dass die Flüchtlingszahlen auch 2016 weiter steigen werden. Gegenwärtig ist eine genaue Schätzung nicht möglich. In den 21 Kommunen der Region Hannover sind zusätzlich über 10.000 Flüchtlinge untergebracht. [Das @Iptraum-Team hat der Flüchtlingshilfe Hannover inzwischen Haushaltsgeschirr, Männerbekleidung, Wolldecken, Kinderwagen + Fahrräder gespendet] „HANNOVER hilft!“ <http://digital.haz.de/hannoverhilft/>

@Iptraum-Café-S im Juni: Sofortberatung + Termine Tel. 0511 / 33 65 35 56
 We help - Unabhängige Erwerbslosen- und Flüchtlingsberatung in Selbsthilfe: Mo. - Fr. 16 bis 18 Uhr
 Café-S Linden: Lindener Marktplatz 1, 30449 Hannover [Rathaus/2. Etage/GiG-Saal] Mo. 13 bis 19 Uhr
 Café-S Ahlem: Wunstorfer Landstraße 49, 30453 Hannover [ASG Domo de konfido] Mi. 15 bis 18 Uhr
 Café-S Vahrenwald: Windausstraße 1, 30163 Hannover [DAA-Haus] Do. 15 bis 18 Uhr www.cafe-s.de

@Iptraum-Kinderflohmärkte im Juni: Sa., 11.06.2016, 9.00 bis 13.00 Uhr

Jeden 2. Samstag im Monat: 11.06./09.07./13.08./10.09./08.10.2016 - Ballhofplatz/Hannover-Altstadt

@Iptraum-Wanderausstellung im Juni: „Oh, eine Dummel!“ bis 20.06.2016

„RECHTSEXTREMISMUS und MENSCHENFEINDLICHKEIT IN KARIKATUR UND SATIRE“
 NORD/LB art gallery: Friedrichswall 10, 30159 Hannover, Di. - So., 12.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt frei

@Iptraum-Service im Juni: Rund ums Steinhuder Meer mit Fahrradbus 835

Meer Service für Radfahrer! Unterwegs auf der Linie 835 bis zum 31. Okt. 2016 mit Fahrradanhänger rund ums Steinhuder Meer [RegioBus-Ringlinie 835 von Wunstorf nach Neustadt] www.regiobus.de

@Iptraum-Sozialer Asphalt-Stadtrundgang: Fr., 24. Juni 2016, 15.00 Uhr

Asphalt-Magazin, Hallerstraße 3, 30161 Hannover [5,- Euro pro Person] www.asphalt-magazin.de

@Iptraum-Radfahrer: Critical Maas Hannover, Fr., 24. Juni 2016, 18.00 Uhr

Straßenraum zurückerobern: Jeden letzten Freitag im Monat am Klagesmarkt, 30159 Hannover

@Iptraum-SGB II-Reform: Die 9. Hartz IV-Rechtsverschärfung ist in Arbeit

Das 9. Gesetz zur Änderung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch [9. SGB II-ÄndG] steht bevor...

@Iptraum-Sozialtarif: GVH-SozialTicket S wird zum 1.1.2017 um 4 % teurer

Seit über 15 Jahren erhöht der Großraum-Verkehr Hannover [GVH] in jedem Jahr die Fahrpreise. Fahren mit Bus & Bahn wird durchschnittlich 1,8 % teurer! [2014: 2,2 %; 2015: 3,1 %] Studenten-SemesterTickets steigen um 90 Cent, TagesEinzelTickets 20 Cent, TagesGruppenTickets 10 Cent. Unverändert bleiben die GVH-Preise für Kinder, Senioren und beim Kurzstreckenticket: www.gvh.de
 Vor 47 Jahren, im Juni 1969, legte die Aktion Roter Punkt den gesamten üstra-Verkehr in Hannover lahm. Rot/Grün-Wahlk[r]ampftema zur Kommunalwahl 2016: „Kostenloser Nahverkehr in der Region Hannover“

11 Jahre @Iptraum 2005 - 2016: kostenlose Hannoversche Zeitung...

Über 135 Print- & Onlineausgaben gegen den Sozialabbau für Menschen in prekären Lebenslagen
 Mitglied im DPV Deutscher Presse Verband [Verband für Journalisten e.V. Hamburg] www.dpv.org
 Aktuelle Informationen & Material: www.alptraum.org oder: www.hannover-gegen-sozialabbau.de
 Spenden für Druck- und Papierkosten: Postbank Hamburg, IBAN: DE58201100222494378184
 Druck: Copyshop Hannover Copy excellent, Arndtstr. 6, 30159 Hannover: copy-excellent.de

@lptraum-Buchtipps im Juni: „Der aktuelle Hartz IV-Ratgeber“

Mehr Geld - höhere Zuschüsse. So stellen Sie den Antrag richtig.

Leistungen kennen und nutzen: Wer keine Ansprüche auf das „normale“ Arbeitslosengeld I (ALG I) hat und deshalb die sogenannten Hartz IV-Leistungen bekommt, muss genau wissen, welche Ansprüche das im Einzelnen sind. Oftmals haben Erwerbslose und deren Angehörige mehr Ansprüche, als sie wissen. In der Regel bestehen auch Ansprüche auf Kranken- und Pflegeversicherungsleistungen.

Die neue Ausgabe

„Der aktuelle Hartz IV-Ratgeber“ informiert mit vielen Beispielen über alle Rechte und Ansprüche: Arbeitslosengeld II/Sozialgeld

Unterkunft und Heizung

Leistungen zur Bildung und kulturellen Teilhabe

Zusatzleistungen für werdende Müt-



ter, Alleinerziehende, behinderte und kranke Menschen

Finanzielle Hilfen in Härtefällen und besonderen Lebenssituationen

Aktuelle Ansprüche gegenüber Kranken-, Pflege-, Unfall- und Rentenversicherung

Pflicht zur Stellung von Rentenanträgen.

Bestens geeignet für die Leistungsberechtigten und deren Angehörige, für kommunale Träger, Jobcenter, Sozialversicherungsträger, Renten- und Sozialberater, Betreuer hilfebedürftiger Menschen.

Horst Marburger:

Der aktuelle Hartz IV-Ratgeber (Wissen für die Praxis)

WALHALLA Fachverlag,

6. aktualisierte Auflage 12/2015, ISBN: 978-3802973215, 144 Seiten,

9,95 € - www.walhalla.de (ErSt)

@lptraum: Ende bisheriger Störerhaftung? Wird das WLAN wirklich freier?

Koalition schafft Störerhaftung ab.

Weg frei für offene W-Lan-Netze

Es geht scheinbar doch: Union und SPD haben sich im zähen Streit um ein neues Telemediengesetz geeinigt: **Wer ein offenes W-Lan-Netz betreibt, haftet nicht länger für das Fehlverhalten der Nutzer.**

Die Koalition hat nach monatelangem Streit den Weg für den Ausbau offener W-Lan-Netze in Deutschland frei gemacht.

Mit dem Wegfall der sogenannten Störerhaftung sollen die Betreiber der Netze künftig nicht mehr dafür haften müssen, was Nutzer im Internet tun.

Darauf verständigten sich Netz-, Wirtschafts- und Rechtspolitiker in Berlin, wie auch mehrere Teilnehmer bestätigten.

Beteiligt gewesen seien auch das Wirtschafts-, das Justiz- und das Innenministerium. „Jetzt kann jeder sein Netz öffnen und hat keine Haftungsrisiken“, sagte der netzpolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Lars Klingbeil, zu Reuters.

Schon in der nächsten Sitzungswoche solle das Gesetz beschlossen werden und noch in diesem Jahr in Kraft treten.

Bislang laufen W-Lan-Anbieter aufgrund einer unklaren Rechtslage Ge-

fahr, dass sie für Verstöße der Nutzer haften müssen. Dies gilt als Barriere beim Ausbau freier Internet-Hotspots in Deutschland. Ein drahtloser Internetzugang für Laptop, Tablet und Smartphone gilt für Cafés und Hotels längst als ein Wettbewerbsfaktor.

Experten bescheinigen der Bundesrepublik im Vergleich zu anderen Ländern hier seit langem einen deutlichen Nachholbedarf.

Anders als im Gesetzentwurf von Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel vom September vergangenen Jahres ist laut Klingbeil nicht mehr vorgesehen, dass die W-Lan-Anbieter ihr Netz durch eine Vorschaltseite oder ein Passwort schützen müssen. Auch die bislang angedachte Unterscheidung zwischen gewerblichen und privaten Anbietern sei vom Tisch.

Quelle Tagesspiegel vom 11.05.2016



Laut letzten Meldungen will in Hannover auch HTP das Üstra-Glasfasernetz nutzen, um in der Innenstadt kostenfreie WLAN-Hotspots einzurichten.

Derzeit sind (nicht nur in Hannover) dank freifunk-hannover.de und vieler öffentlicher, gewerblicher und auch privater Anbieter nicht nur in unserer Stadt kostenfreie Hotspots nutzbar. Beispiele im Zentrum: vom Pavillon am Raschplatz über Bahnhof/Kurt-Schumacher Str. zum Kröpcke bis in die Altstadt (Cafe Konrad) und darüber hinaus (Glocksee) und so weiter ist freifunk-hannover.de erreichbar.

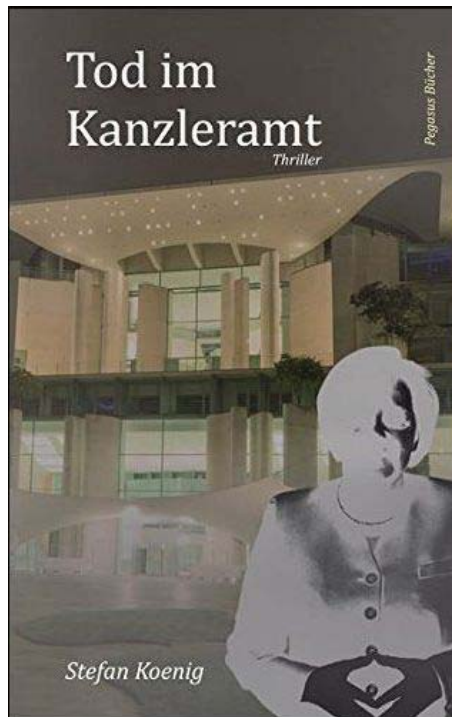
Ausprobieren oder die WLAN-Punkte per online-Karte im Netz aufrufen.

Die städtischen Bibliotheken bieten seit längerer Zeit kostenfreie Einlog-Codes an, mit denen man dort bis zu 24 Stunden frei das WLAN nutzen kann. Diese Einlog-Codes werden mit Abschaffung der „Störerhaftung“ sicherlich auch entfallen.

Also nichts wie hin, so man selbst keinen eigenen WLAN-Zugang hat, und dort seine oft datenfressenden und somit nicht ganz kostenfreien Handy-Updates und Email-Daten abzurufen. Auch dürfte es angenehmer sein, mit seinem Laptop, also mit seinem eigenen und gewohnten Gerät im Internet zu surfen, zumal eigene Rechnersoftware mehr Schutz bieten kann. (HaDe)

@lptraum-Thriller-Satire im Juni: „Tod im Kanzleramt“ von Stefan Koenig

Berlin, Juli 2019. Große Party im Kanzleramt. Die Prominenz ist vertreten. Verantwortlich für Angies Biografie kümmere ich mich während der Party nebenher um Yousef, Angies sechsjährigen syrischen Adoptivsohn. Alle haben eine Menge Spaß - bis die Natur aus den Fugen gerät. Es beginnt mit einer sommerlichen Gewitterfront und endet in einem tödlichen Nebel, der alles gnadenlos zu verschlingen scheint. Stromausfall. Nun gerät die Party in Turbulenzen. Im Kanzleramt drängen sich Angies prominente Gäste zusammen, die der schreckliche Nebel und seine grauenvollen monströsen Auswirkungen gefangen hält. Auch TV-Stars, vier Journalisten und drei Botschafter sind festgesetzt. Im Regierungskomplex hören wir das Geheul von Sirenen, dann kehrt Totenstille ein. Kein Mensch kommt mehr in das Regierungsgebäude hinein und niemand, der es verlässt, kommt lebend zurück. Wir stellen bestürzt fest, dass sich im Nebel etwas Grauenvolles verstecken muss. Sind es Putins Geheimwaffen? Für mich kommt die Zeit zu handeln. Mit Angies Adoptivsohn und drei Partygästen will ich aus dem Kanzleramt hinaus in den Nebel. Ich weiß, ich werde verlieren oder aber dem Schrecken endgültig entkommen. Aber gibt es überhaupt ein Entkommen? Kann man sich vorstellen, dass Angela



Merkel einen kleinen syrischen Jungen adoptiert, der sie natürlich „Mama“ nennt und sie dafür hält? Kann man sich vorstellen, dass es geheimes US-amerikanisches Fracking, jene mit Unmengen von giftigen Chemikalien versetzten Tiefenbohrungen nach Gas, in der Ukraine gibt, das bislang unvorstellbar verheerende Klima- und Wetterveränderungen auslöst? Der Journalist Jürgen Bodelle kann das und hat unter seinem Pseudonym

Stefan Koenig ein irrwitziges Szenario aufgebaut, in dem genau dies passiert: 2019 entsteht während eines Kanzlerinnen- und Adoptivmutter-Sommerfestes ein nebelartiges Unwetter, in dessen Folge nicht nur die gesamte Elektronik ausfällt, sondern auch mordende Horrorinsekten grauenhaftes Unheil anrichten - Ausgeburten eben jener skrupellosen Naturvernichtung, die nun Menschen vernichtet. Diese Vorhölle zwischen Buffethäppchen und Smalltalk ist bestückt mit „realen“ Menschen des selbstgerechten Berliner Politik- und Medienbetriebs, sowohl Kanzleramtsminister Altmeier als auch Versicherungsguru Maschmeyer samt Gattin Ferres oder die Journalistinnen Krone-Schmalz, Will und Illner bevölkern das wahnwitzig-grausige Chaos, das auch und gerade in seiner Absurdität sehr witzig ist. Der Ich-Autor ist als vermeintlicher Biograf der Kanzlerin in dieser ungewöhnlichen, spannenden und verrückten Thriller-Satire ganz nah, sittet das syrische Kind, rettet manchen und manchen nicht - und meint durchaus das eine oder andere Politikum bitterernst. [Quelle: **ver.di publik** 03/2016] Stefan Koenig: **Tod im Kanzleramt**, Pegasus Bücher 01/2016, ISBN: 978-3981787702, 228 Seiten, 14,90 € - Im April 2015 erschien von Stefan Koenig der Roman: **„Mollath, Frau Merkel und ich“ (Erst)**

@lptraum-Basiskonto: Das Recht auf ein Girokonto kommt am 19. Juni 2016

Bundestag beschließt einstimmig das „Konto für Alle“: Der Bundestag hat in seiner 158. Sitzung vom 25.02.2016 unter TOP 11 das „Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie über die Vergleichbarkeit von Zahlungskontentgelten, den Wechsel von Zahlungskonten sowie den Zugang zu Zahlungskonten mit grundlegenden Funktionen“ in der Ausschussfassung (Drucksache 18/7691) beschlossen. Die Regelungen zum **„Basiskonto“** (§§ 30 ff Zahlungskontengesetz - ZKG) werden zwei Monate nach Verkündung im Bundesgesetzblatt in Kraft



treten (Art. 9 Abs. 4 des Gesetzes). Der Entschließungsantrag von Bünd-

nis90/GRÜNE (Drucksache 18/7702) wurde hingegen von den Regierungsparteien abgelehnt. Das Zahlungskontengesetz (ZKG) wurde am 18.04.2016 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht (BGBl. 2016 Nr. 17, Seite 720). Damit gibt es ab dem 19. Juni 2016 ein Recht auf Girokonto (§§ 30 ff ZKG; Artikel 9 Absatz 4). Quelle: Thomé-Newsletter 13/2016, Tacheles e.V. Wuppertal www.soziale-schuldnerberatung-hamburg.de/2016/basiskonto-recht-auf-girokonto-kommt-am-19-juni-2016/ (Alp)

@l p t r a u m

kostenlose Hannoversche Zeitung gegen Sozialabbau

Juni - 2016

Unabhängig und absolut parteiisch

Jahrgang 12, Ausgabe 6

+++ lokal und aktuell +++

Mitstreiter findet ihr hier:



Montags - Demo - Hannover

Nur noch jeden 1. Montag im Monat
von 18.00-19.00 Uhr

Kundgebung in der Innenstadt,
Georgstraße / Schiller-Denkmal

„Hartz IV geht uns alle an!“

[ka:punkt] Beratungs- und Behandlungsstelle

Gruppenstraße 8 (Innenstadt) 30159 Hannover

„Offene Tür“: ein Angebot der katholischen Kirche

Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 12.00 - 16.00 Uhr

Anmeldung Beratung / Info: **Telefon 0511 / 270 739-0**

IG Metall-Arbeitskreis „Erwerbslose“

Jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

IG Metall-Haus, Postkamp 12, 30159 Hannover

ver.di-Ortserwerbslosenausschuss

findet derzeit nicht statt. Fragt selbst nach!

„Rotation“, ver.di-Höfe, Haus C, 1. Etage

Goseriede 10, 30159 Hannover (Üstra-Linie 10 + 17)

?? E-Mail: Erwerbslose.verdi-Hannover@web.de

Arbeitskreis Arbeitslose Linden

Donnerstags 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

im Freizeitheim Linden (Raum U5)

Fred-Grube-Platz 1, 30451 Hannover (Üstra-Linie 10)

E-Mail: info@arbeitslosenkreis-linden.de

Beistand aus Solidarität

Wir helfen uns gegenseitig!

Mo. 13-19 Uhr: **Café-S- GIG, Lindener Markt**

Mi. 15-18 Uhr: **Café-S- Ahlem, Wunsdorfer Land.49**

Do. 15-18 Uhr: **Café-S- Vahrenwald, Windausstr. 1**

Der Begleitservice wird ausgebaut, mach mit!

Telefon 0511 / 33 65 35 56

Festnetz Hotline Mo.-Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

querkunst poetensalon - musik und Literatur



Wulf Hühn ist leider verstorben,
wir trauern um ihn.

Eine Gedenkfeier soll noch stattfinden.

@l p t r a u m



Unterstützt unsere ehrenamtliche Arbeit.

Spendenkonto H.-D.Grube

IBAN: DE58201100222494378184



+++ Termine im Juni +++
+++ Termine im Juni +++
+++ Termine im Juni +++
+++ Termine im Juni +++
+++ Termine im Juni +++

@l p t r a u m - Termine im Juni 2016:

11 Jahre @l p t r a u m 2005 - 2016 # Info-Material: www.alptraum.org

Mi., 1. Juni 2016, 12.00 bis 18.00 Uhr: „Oh, eine Dummel!“

Landesweite Wanderausstellung zu RECHTSEXTREMISMUS und MENSCHENFEINDLICHKEIT in Karikatur und Satire bis 20.06.2016
Di. bis So.: NORD/LB art gallery, Friedrichswall 10, 30159 Hannover

Fr., 3. Juni 2016, 10.00 bis 18.00 Uhr: **FreiTags Eintritt frei**

Niki de Saint Phalle THE BIG SHOTS Einblickshalle bis 29.1.2017
Bei SPRENGELs unterm Sofa Installation für Kinder bis 29.1.2017
Geburt der Moderne - Kunst um 1910...ab 5.6.2016 bis 18.9.2016
130% Sprengel ab 5.6.2016 bis 29.1.2017 www.sprengel-museum.de
UND PLÖTZLICH DIESE WEITE - Werkstatt Photographie 1976-1986
Sprengel Museum Hannover, Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover

Sa., 4. Juni 2016, 9.00 bis 10.30 Uhr: **Obdachlosenfrühstück**

Das Frühstück findet das ganze Jahr hindurch an jedem Samstag statt.
Caritas Hannover, Leibnizufer 13-15 [Garteneingang] 30169 Hannover

Sa., 4. + 18. Juni 2016, 15.00 bis 21.00 Uhr: **Spätflohmarkt**

3 Euro pro Meter - Infos: [Freie Flohmarkt Union Linden @ facebook](https://www.facebook.com/freie.flohmarkt.union.linden)
Kulturzentrum Faust, Zur Bettfedernfabrik, 30451 Hannover-Linden

Sonntag, 5. Juni 2016, 9.00 bis 15.00 Uhr: **Kulturflohmarkt**

Stadtteilstadtteilmarkt Linden-Nord [Auch am So., 12.+19.+26.6.2016]
Aufbau ab 08 Uhr [3 Euro pro Meter, Kinder bis 14 Jahre frei] Abbau bis 16 Uhr
Kulturzentrum Faust, Zur Bettfedernfabrik 3, 30451 Hannover-Linden

Montag, 6. Juni 2016, 18.00 Uhr: **Montagsdemo Hannover**

Montagsdemo [jeden 1. Montag] am Schillerdenkmal Georgstr./C&A

Damals vor 30 Jahren... anno 7.06.1986: AKW Nein Danke

Legendäre Anti-Atom-Großdemonstration gegen das AKW Brokdorf...

Di., 7. Juni 2016, 17.30 bis 19.45 Uhr: **ver.diAfterWork2016**

Brainwalking: Unser Gehirn liebt Herausforderungen - Einführung & Übungen: ver.di-Höfe, Rotation, Goseriede 10, 30159 Hannover-City
Ausstellung: **Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen**

7. bis 14.06.2016: **Papst Franziskus zu Gast im [ka:punkt]**

Papst-Selfies vorm [ka:punkt] Gruppenstraße 8, 30159 Hannover-City

Samstag, 11.06.2016, 9.00 bis 13.00 Uhr: Kinderflohmarkt

Jeden 2. Samstag im Monat: 11.06./09.07./13.08./10.09./08.10.2016
Ballhofplatz, Hannover-Altstadt: www.HANNOVER.de/kinderflohmarkt

Dienstag, 16.06.2016, 9.00 Uhr: Schöffenamt LG Hannover

Schöffenamt Landgericht Hannover: Gedanken & Erfahrungsaustausch
19.06.2016, **Konto für Alle: Recht auf Girokonto tritt in Kraft**

Mo., 20.06.2016: Internationaler Weltflüchtlingstag (UNHCR)

WorldRefugeeDay seit 2001 - Ausgerufen von den Vereinten Nationen
REFUGEES WELCOME „HANNOVER hilft!“ digital.haz.de/hannoverhilft

Di., 21. Juni 2016, 13.00 bis 23.00 Uhr: **Fête de la Musique**

Hannovers größtes Musikfest an fast 40 Orten zum Sommeranfang...

Freitag, 24. Juni 2016, 15.00 Uhr: **Sozialer Stadtrundgang**

Asphalt-Magazin, Hallerstraße 3, 30161 Hannover [5 € pro Person]

Fr., 24. Juni 2016, 18.00 Uhr: **CRITICAL MASS Hannover**

Jeden letzten Freitag im Monat: Klagesmarkt, 30159 Hannover-City

24. bis 26.06.2016: 20 Jahre HURRICANE Festival Scheeßel

3 Tage OpenAir-Rock: 27383 Scheeßel [Eichenring] www.hurricane.de

Do., 30. Juni 2016: Bundes @agentur für keine @arbeit

Bekanntgabe der aktuellen [?] Arbeitsmarktdaten für Juni 2016
[Auf AGENDA 2010 folgt nun die 9. Hartz IV-Gesetzesänderung...]

@l p t r a u m gelesen und als interessant befunden ? Mitmachen - Weitergeben